

26.09.2012 – 09:03 Uhr

## **Caritas-Bergeinsatz: Erfolgreiche Zwischenbilanz nach arbeitsintensivem Sommer / 5000 Tage Freiwilligenarbeit auf Bergbauernhöfen**

Luzern (ots) -

110 Bergbauernfamilien in der ganzen Schweiz erhielten durch Vermittlung von Caritas-Bergeinsatz in diesem Sommer Unterstützung von freiwilligen Helferinnen und Helfern. Sie konnten dadurch schwierige Lebens- und Arbeitssituationen besser überbrücken. Die rund 700 Freiwilligen halfen vor allem in den arbeitsintensiven Sommermonaten auf den Betrieben mit. Dies sind fast 25 Prozent mehr als in der Sommersaison 2011. Insgesamt wurden rund 5000 Tage Freiwilligenarbeit bis zum Herbstbeginn geleistet.

Caritas-Bergeinsatz vermittelte Freiwillige auf Höfe, wo die Bäuerin oder der Bauer aufgrund einer Krankheit oder eines Unfalls nicht mehr wie gewohnt im Betrieb arbeiten konnte. So wie der Bauer Laurent Ecoeur aus Val d'Illicz, der sich diesen Sommer den Knöchel stark verstauchte und nur noch humpelnd die Kühe versorgen konnte: "Innerhalb von kurzer Zeit haben sich Leute gemeldet und sind für ein oder zwei Wochen hergekommen, um uns zu helfen. So konnte ich meinen Fuss schonen. Die Hilfsbereitschaft der Freiwilligen haben wir sehr geschätzt", so der Walliser Bergbauer, der auf seiner Alp Raclettekäse produziert.

Für mehrere Monate konnte auch die Familie Schuler aus Erstfeld auf Hilfe zählen. Eine langjährige Krankheit des Bauern erschwert es, den Betrieb kontinuierlich aufrecht zu erhalten. Viele Arbeiten musste die Bäuerin alleine erledigen: "Die Solidarität, die wir durch die Freiwilligen spüren, tut uns gut. Sie verbringen ihre Ferien bei uns - aber nicht zum Faulenzen, sondern damit sie uns helfen können. Das macht uns dankbar und bringt uns viel Freude", so Bergbäuerin Verena Schuler.

Die Freiwilligen packen dort mit an, wo die Hilfe jeweils am nötigsten ist: im Stall, beim Heuen, im Haushalt, bei der Kinderbetreuung, beim Käsen oder als Allrounderin und Allrounder bei allen anfallenden Arbeiten. Und dies nicht nur während des arbeitsintensiven Sommers, sondern auch in den kühleren Herbst- und Wintermonaten: bis Ende Jahr haben sich bereits 60 weitere Personen angemeldet, um Bergbauernfamilien zu unterstützen.

Weitere Informationen und Anmeldung für Bergeinsätze: [www.bergeinsatz.ch](http://www.bergeinsatz.ch)

Kontakt:

Stephanie Meli, Caritas-Bergeinsatz

Tel.: +41/41/419'23'77

E-Mail: [smeli@caritas.ch](mailto:smeli@caritas.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100725491> abgerufen werden.